

## Schulnachrichten

Schuljahr 2020/21 Nr. 4 vom 01.01.2021

*Sehr geehrte Eltern,*

*ein neues Jahr hat begonnen. Es wird als das Jahr des Sieges über die Folgen des Corona Virus eingehen. Wir werden diesen Sieg gebühlich feiern, das verspreche ich. Bis dahin ist es aber noch eine Wegstrecke, die wir hinter uns lassen müssen. Um Ihnen einen Ausblick zu geben, wie wir am 11. Januar starten können und was wir aus dem Testlauf der Videokonferenzen gelernt haben, erhalten Sie heute bereits eine weitere Ausgabe der SN.*

Ich wünsche Ihnen allen ein  
gesegnetes, gutes neues

2021

### Schüler/innen sind stolz auf ihre Pfaffenwinkel-Realschule

Mich erreichte ein Schreiben ehemaliger Schüler/innen, die auf den Leserbrief einer ehemaligen Lehrkraft reagiert haben und aus ihrer Sicht kommentieren. Ich habe großen Respekt von der Zivilcourage dieser Schüler/innen und erfülle ihnen gern den Wunsch den Brief in den Schulnachrichten abzudrucken:

*Pfaffenwinkel Realschule Schongau  
z. Hd. Realschulrektor Armin Eder  
Bürgermeister-Lechenbauer-Straße 7  
86956 Schongau*

**21.12.2020**

*Sehr geehrter Herr Eder,  
wir haben mit Entsetzen den Leserbrief von Herrn Keil gelesen und können uns hier nicht mehr länger zurückhalten. Wir haben hierzu einen Leserbrief verfasst und würden uns wünschen, dass dieser direkt in den nächsten Schulnachrichten abgedruckt wird, da wir dadurch die Betroffenen direkt erreichen. Wir hoffen, Sie können uns diesen Wunsch erfüllen, da wir hier nicht mehr länger zuschauen wollen wie dieser ehemalige Lehrer weiterhin das Schulleben stört.*

*Mit freundlichen Grüßen  
Ehemalige Schülerinnen & Schüler der Realschule Schongau*

**Brief:**

***Es ist kaum zu fassen. Sie, Herr Wolfgang Keil aus Ingenried, der schlechteste und unmenschlichste Lehrer, der viele Jahre an der Realschule unterrichtet hat, urteilt über "weltmeisterlich" oder nicht. Übrigens, das Wort kommt in dem Bericht gar nicht vor. Sie kritisieren die Schulleitung und den Kultusminister, sollten sich aber lieber selbst zurückhalten. Sie haben Generationen von Schülern und Schülerinnen schikaniert, des Unterrichts verwiesen und sie "Klinken drücken***

*lassen". Sie haben es genossen, wenn vor allem Schülerinnen wegen Ihnen zu weinen angefangen haben. Ein so schlechter Pädagoge wie Sie, sollte froh sein, wenn ihm der Staat für seine Inkompetenz auch noch die Altersversorgung bezahlt. Die Realschule Schongau scheint sich seit Ihrer Pensionierung wieder zu erholen und neue Wege in Sachen Robotik und Talentklasse einzuschlagen und laut Ministerialbeauftragten Ernst Fischer das mit hervorragenden Leistungen wie es im Bericht ja auch geschrieben stand. Wir Ehemaligen sind stolz auf unsere Schule.*

**Ehemalige Schülerinnen & Schüler der Realschule Schongau**

## Testlauf – Videokonferenzen mit dem Schulmanager

Mit der Schließung der Schulen am Mittwoch, 16.12.2020, begann unser Testlauf mit dem Videokonferenz – Tool des Schulmanagers. Wir erhielten dankenswerter Weise von allen Beteiligten gute und zielführende Rückmeldungen, so dass wir am 11.01. noch verbessert mit den Videokonferenzen ins neue Jahr starten können, sollte dies von Nöten sein. Besonders gefreut, haben uns Rückmeldungen von Schülern/innen und von Ihnen, liebe Eltern. Zusammenfassend wurden folgende Aspekte angemerkt:

- > technische Probleme am ersten Tag konnten schnell behoben werden;
- > die Anwesenheit und Teilnahme der Schüler/innen K5 bis K9 war extrem hoch und erfreulich.
- > Einige Schüler/innen müssen sich noch an den Verhaltenskodex gewöhnen, den Herr BerR Pointner allen zugeschickt hat.
- > Einige Eltern haben teilweise Programme wie Youtube gesperrt. Dies ist vorbildlich und gefällt uns gut. Um allerdings kleinere Unterrichtsfilmchen aus Youtube zeigen zu können, bitten wir um das Freischalten während der Unterrichtszeit.
- > Der Test hat sich gelohnt und war ein voller Erfolg. Wir bleiben beim **Schulmanager. Mebis** ist für uns an der Pfaffenwinkel-Realschule kein Thema. Mit der Plattform sind keine Konferenzen möglich. **MS Teams** entspricht nicht den Datenschutzbestimmungen.

## Erste Erfahrungen mit den neuen Co2 Messgeräte

Die Einführung der CO<sub>2</sub> Ampeln hat sich als sehr zielführend dargestellt. In allen Räumen, auch im Neubau mit Lüftungsanlage, hat sich herausgestellt, dass nach ca. 20 Minuten ein kurzes (3-4 Minuten) kräftiges Lüften erforderlich ist. Nach kurzer Zeit springt die Ampel von „rot“ wieder auf „grün“. Diese wenigen Minuten können genutzt werden um etwas zu trinken, die Masken abzunehmen um durchzuatmen, falls nötig und dann wieder mit voller Konzentration dem Unterricht zu folgen. Ich danke den Verantwortlichen des Landratsamtes für dieses sehr hilfreiche Instrument.



## Spenden für unsere Patenkinder in Südafrika

Die Spendengelder wurden sofort in „Schuluniformen“ investiert. Ein herzliches Dankeschön darf ich Ihnen aus Südafrika weitergeben.



Sobald ich Neuigkeiten über den Schulstart 2021 aus dem Kultusministerium erhalten habe, werde ich sie an Sie weitergeben. Vielleicht bin ich im neuen Jahr mal schneller als Antenne Bayern.

Es bleiben 3 Varianten:

V1: Wir starten wieder ganz normal in den Präsenzunterricht mit oder ohne Abstandsgebot. Unsere Klassenräume sind groß genug!

V2: Wir gehen wieder in den täglichen Wechselunterricht über.

V3: Wir bleiben im Distanzunterricht mit Videoübertragung und Schulmanager.

Die Varianten können auch für einige Jahrgangsstufen differenziert erfolgen.

Was bleiben wird, ist die Maskenpflicht. Laut Kultusministerium werden keine Ausnahmen geduldet, Schüler/innen ohne Maske sind der Schule zu verweisen. Auch Atteste werden nicht mehr anerkannt. Ich bitte dafür um Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

Armin Eder  
Realschuldirektor